

ÖFFNUNGSZEITEN

Montag geschlossen
Dienstag bis Freitag 10 – 17 Uhr
Samstag, Sonntag und Feiertage 11 – 18 Uhr

EINTRITT (DAUER- UND SONDERAUSSTELLUNG)

Erwachsene 7,50 € | ermäßigt 6 €
Gruppe ab 10 Personen 6 €
Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre haben freien Eintritt

PARKEN

Vor dem Museum steht eine begrenzte Anzahl öffentlicher kostenfreier Parkplätze zur Verfügung. Parkplätze für Menschen mit Behinderung sind ebenfalls vorhanden.

Öffentliche Parkplätze in der Nähe zum Museum:

- **Parkplatz Nideggerstraße** (etwa 160 Meter Fußweg)
- **Parkplatz Bonnerstraße** (etwa 240 Meter Fußweg, E-Ladesäule vorhanden)
- **Parkplatz Adenauerplatz** (etwa 450 Meter Fußweg)

BARRIEREFREIHEIT

Das Haus ist weitgehend barrierefrei eingerichtet und zertifiziert nach »Reisen für Alle«. Informationen zu Barrierefreiheit und inklusivem Angebot finden Sie auf unserer Website.



Besuchen Sie uns auch auf
Facebook, Instagram und YouTube

Gedruckt auf FSC®-Recyclingpapier

Eine Ausstellung von:



Amt für
Bodendenkmalpflege
im Rheinland



ARCHÄOLOGIE IM RHEINLAND 2025



Eintritt frei
unter
18 Jahren

27.3. – 30.8.2026

www.roemerthermen-zuelpich.de



2025

ARCHÄOLOGIE IM RHEINLAND

1

Erleben Sie die spannende Welt der Archäologie im Rheinland

Tauchen Sie ein in Jahrtausende alte Geschichte, entdecken Sie beeindruckende Fundstücke und erfahren Sie, wie Archäologinnen und Archäologen die Geheimnisse unserer Vergangenheit entschlüsseln.

Von vergangenen Erdzeitaltern und steinzeitlichen Werkzeugen über römische und mittelalterliche Spuren bis hin zu Artefakten der Moderne – die Ausstellung »Archäologie im Rheinland 2025« zeigt die Vielfalt des rheinischen Kulturerbes.



3 Weltkriegsschutt: Die Funde vom Kölner Heumarkt beleuchten das Leben im Sommer 1943.

3



1 Schmuckstück: Die Ringfibel aus Aachen diente im Mittelalter zum Fixieren von Kleidung.
2 Rätsel: Die Funktion des römischen Metallobjekts mit Hund und Hasen ist bisher unklar.

2

Die gezeigten Objekte – teils noch vor Kurzem unter der Erde verborgen – machen vergangene Lebenswelten erfahrbar. Sie eröffnen Einblicke in den Alltag der Menschen, in ihre Wirtschafts- und Gesellschaftsstrukturen sowie in ihre Glaubensvorstellungen.

Die Ausstellung des LVR-Amtes für Bodendenkmalpflege im Rheinland präsentiert aktuelle Funde und neueste Forschungsergebnisse archäologischer Arbeiten des vergangenen Jahres. Die gezeigten Exponate stammen unter anderem aus Köln, Aachen, Bonn, dem Kreis Düren, dem Kreis Euskirchen sowie dem Rhein-Erft-Kreis. Sie zeigen eindrucksvoll den Wandel der rheinischen Kulturgeschichte und die Entstehung der Landschaft vor unserer Haustür.

4 Prachtstück: Die Pfeife in Form einer Dampflok gehörte vermutlich einem Arbeiter in der Duisburger Ultramarinfabrik (1848–1961). Auch die blau verfarbten Mahlkugeln auf der Titelseite wurden aus der Anlage geborgen.



Fotos: Titel, 1, 2, 4: J. Vogel/
LVR-Landesmuseum Bonn,
3: Römisch-Germanisches
Museum der Stadt Köln/Ch. Groß

4